

NEWSLETTER

Neues aus der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
30.06.-07.07.2023

KURZ KOMMUNAL

Die neue Folge Kurz Kommunal kommt am Montag, dem 10.07.. Darin sprechen wir mit Lisa Becker über Hürden und Chancen, die Kommunalpolitikerinnen in ihrem Alltag erleben: Hass, Sexismus aber auch die Chance etwas zu verändern. Außerdem geht es darum, wie wir als Politiker:innen und Bürger:innen dazu beitragen können, ehrenamtliche Vereine zu unterstützen. Hört bis dahin doch gerne nochmal in unsere letzte Folge über Tiny Houses für Obdachlose rein:

Spotify:

<https://open.spotify.com/episode/2RGU4iDGWeiG1MnGOUxjq0?si=1rOnQllvQY09vvIbHq3yLQ>

Apple Podcasts:

<https://podcasts.apple.com/de/podcast/saarbr%C3%BCcker-nester/id1678032938?i=1000618332309>

YouTube:

<https://www.youtube.com/watch?v=gA2CCtkfjw>



LEGALISIERUNG



Gemeinsam mit den Fraktionen der Linken und der FDP im Saarbrücker Stadtrat brachten wir am Montag, dem 03.07., einen gemeinsamen Antrag in den Saarbrücker Stadtrat ein, damit sich Saarbrücken als Modellregion innerhalb der 2. Säule des geplanten Gesetzesvorhabens zur Cannabis-Legalisierung bewirbt. Wir setzten uns für eine moderne Drogenpolitik ein, die auf Gesundheits- und Jugendschutz, aber auch auf individuelle Freiheit und Eigenverantwortung setzt. Dazu erklären unsere Fraktionsvorsitzenden, Jeanne Dillschneider und Claudia Schmelzer: "Mit den Plänen zur Cannabis-Legalisierung ebnet die Bundesregierung den Weg für eine zeitgemäße Drogenpolitik, die Drogen weder verharmlost noch verteufelt. Die bisherige Politik hingegen hat in erster Linie Gefahren ignoriert, die von gestreckten, minderwertigen Produkten, von Alkohol und härteren Drogen ausgehen." (Mehr zum Thema auf Seite 3.)

BILDUNGSWERKSTATT



Am Montag, dem 03.07., fand das Richtfest für die Bildungswerkstatt Malstatt – ein Leuchtturmprojekt für die Landeshauptstadt Saarbrücken – statt. Die Bildungswerkstatt, die Mitte 2024 eröffnet werden soll, wird Platz für Bildungsangebote verschiedener Akteur:innen und Initiativen bieten. Das Angebot wird Kurse und Programme für alle Generationen umfassen. Gerade der Stadtteil Malstatt bietet eine Vielfalt an sozialen und kulturellen Lebenswelten, die die Bildungswerkstatt bereichern sollen. Deshalb haben wir uns besonders für das Projekt stark gemacht. Es freut uns außerdem auch, dass das Gebäude von vorneherein barrierefrei und nachhaltig gebaut wird. Dabei wird unter anderem das Dach des Gebäudes begrünt und mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Zum Richtfest waren unsere Fraktionsvorsitzende Claudia Schmelzer, unser stellvertretender Fraktionsvorsitzender Thomas Brass und unser Stadtverordneter Claus Schrick vor Ort.

SOMMERSTRASSEN

Im Stadtrat am 03.07. wurde unsere Initiative zur Einrichtung von Sommerstraßen mit großer Mehrheit verabschiedet. Vom 1. August bis 2. September wird eine temporäre Fußgängerzone in der Cecilienstraße und ein temporärer verkehrsberuhigter Bereich in der Försterstraße eingerichtet.

“Straßen als Orte, um sich zu treffen, plaudern, spielen oder flanieren. Genau das wird nun in den Sommerferien im Nauwieser Viertel möglich. Mit der Einrichtung von zwei Sommerstraßen schaffen wir die Voraussetzungen, um allen Bürger:innen eine tolle Ferienzeit in unserer Landeshauptstadt zu ermöglichen, und eine Alternative für alle, die sich einen Sommerurlaub außerhalb nicht leisten können oder möchten. Bei den Sommerstraßen soll der Wohlfühl- und nicht der Partycharakter im Vordergrund stehen. Sie sollen ein Ort für alle sein, für Jung und Alt“, erklären unsere Fraktionsvorsitzenden Claudia Schmelzer und Jeanne Dillschneider.



STADTRAT

Am Montag, dem 03.07., fand eine Sitzung des Stadtrates statt. Wie ist es gelaufen?

- Die Sommerstraßen wurden mit großer Mehrheit beschlossen. Wir freuen uns sehr, das Projekt vom 1. August bis 2. September im Nauwieser Viertel umzusetzen.
- Unser Antrag zur Einrichtung von Tiny Houses für Obdachlose wurde in den Sozialausschuss verschoben. Wir hoffen sehr, dass die Verschiebung keinen Vorwand darstellt, den Antrag unter den Teppich zu kehren und werden uns weiterhin im Ausschuss dafür einsetzen.
- Auch der gemeinsam mit FDP und Linken eingebrachte Antrag, damit sich Saarbrücken als Modellregion innerhalb der 2. Säule des geplanten Gesetzesvorhabens zur Cannabis-Legalisierung bewirbt, wurde in den zuständigen Ausschuss verschoben. Auch hier tun wir alles dafür, dass verschoben nicht aufgehoben heißt.



INNENSTADT



Im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt erschien am 01.07. folgender Text unserer Fraktionsvorsitzenden Claudia Schmelzer und Jeanne Dillschneider: Corona-Krise, Online-Shopping: Das Einkaufsverhalten der Bürger:innen hat sich in der Vergangenheit drastisch verändert. Der Einzelhandel, aber auch Warenhaus-Ketten leiden unter dieser Entwicklung. Prominentestes Beispiel ist die Krise bei Galeria Karstadt Kaufhof. Auch wenn für das Kaufhof-Gebäude in Saarbrücken eine schnelle Lösung gefunden wurde, sehen wir in der Bahnhofstraße immer häufiger Leerstände. Dies zeigt: Die Innenstädte müssen sich breiter aufstellen, um attraktiv zu bleiben. Wie das gelingen kann, haben wir bei einer

Podiumsdiskussion mit Sebastian Kurth, dem Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Stephanie Kohlen-Ciolek vom Sporthaus Kohlen, unserer Vorsitzenden Jeanne Dillschneider und vielen interessierten Besucher:innen diskutiert. Moderiert wurde die Veranstaltung von unserer Vorsitzenden Claudia Schmelzer. Dabei wurde deutlich: Die Innenstadt der Zukunft braucht einen Mix aus Einzelhandel, Gastronomie, Wohnen und kulturellen Angeboten. Wie das gelingen kann, zeigt das Beispiel des C&A-Gebäudes: Dort soll unter anderem betreutes Wohnen entstehen, kombiniert mit Einzelhandel und Cafés. Ebenfalls entscheidend wird es sein, regelmäßig attraktive Events anzubieten oder auch Pop-Up-Stores, um für Abwechslung zu sorgen und die Stadt auch für Tourist:innen interessant zu halten. Gleichzeitig müssen vor allem seitens der Landesregierung viele bürokratische Hürden abgebaut werden, die die Entwicklung von Läden einbremsen. Die Zukunft der Innenstadt darf nicht an langwierigen Genehmigungsverfahren scheitern!

STADTRADELN

Das Saarbrücker Stadtradeln fand vom 11.06. bis zum 01.07 statt. Wir ziehen aus den Ergebnissen ein positives Fazit:

- 50 Tonnen CO₂ wurden durch das diesjährige Stadtradeln eingespart.
- 310.892 Kilometer wurden gemeinsam von 85 Teams mit dem Rad gefahren.
- 2.580 Kilometer wurden von unserem Team "Grüne Lenker" zurückgelegt.
- 488 Kilometer ist unser Stadtverordneter Axel Klaus gefahren. Glückwunsch Axel!
- 409,8 Kilogramm CO₂ hat unser Team "Grüne Lenker" gemeinsam eingespart.



FAHRRADPARKHAUS



Der Bund fördert den Bau eines Fahrradparkhauses am Saarbrücker Hauptbahnhof mit 3,1 Millionen und damit 90 Prozent der geplanten Gesamtkosten! Das Fahrradparkhaus soll Platz für 250 Räder bieten. Wir erwarten von der Stadt, die Umsetzung zeitnah in Angriff zu nehmen.

„Um Saarbrücken als fahrradfreundliche Stadt zu stärken, reicht es nicht aus, nur das Radwegenetz auszubauen. Radfahrer:innen brauchen auch sichere Abstellplätze sowie Lademöglichkeiten für E-Bikes. Aus diesem Grund begrüßen wir sehr, dass der Bund nun den Weg für eine Förderung eines Fahrradparkhauses frei gemacht hat.“

Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, das Radwegenetz und die Radverkehrsinfrastruktur allgemein in unserer Landeshauptstadt weiter auszubauen. So wurden in diesem Jahr unter anderem auf unseren Antrag hin Mittel für die Einrichtung einer Fahrradzone im Bereich des Stadens eingestellt. Auch hier dürfen die Planungen nicht auf die lange Bank geschoben werden“, erklären unsere Fraktionsvorsitzenden Claudia Schmelzer und Jeanne Dillschneider.



@grüne-stadtratsfraktion-saarbrücken



@gruene_fraktion_sb



@GrueneStadtratsfraktionSaarbruecken



@gruene_sb

